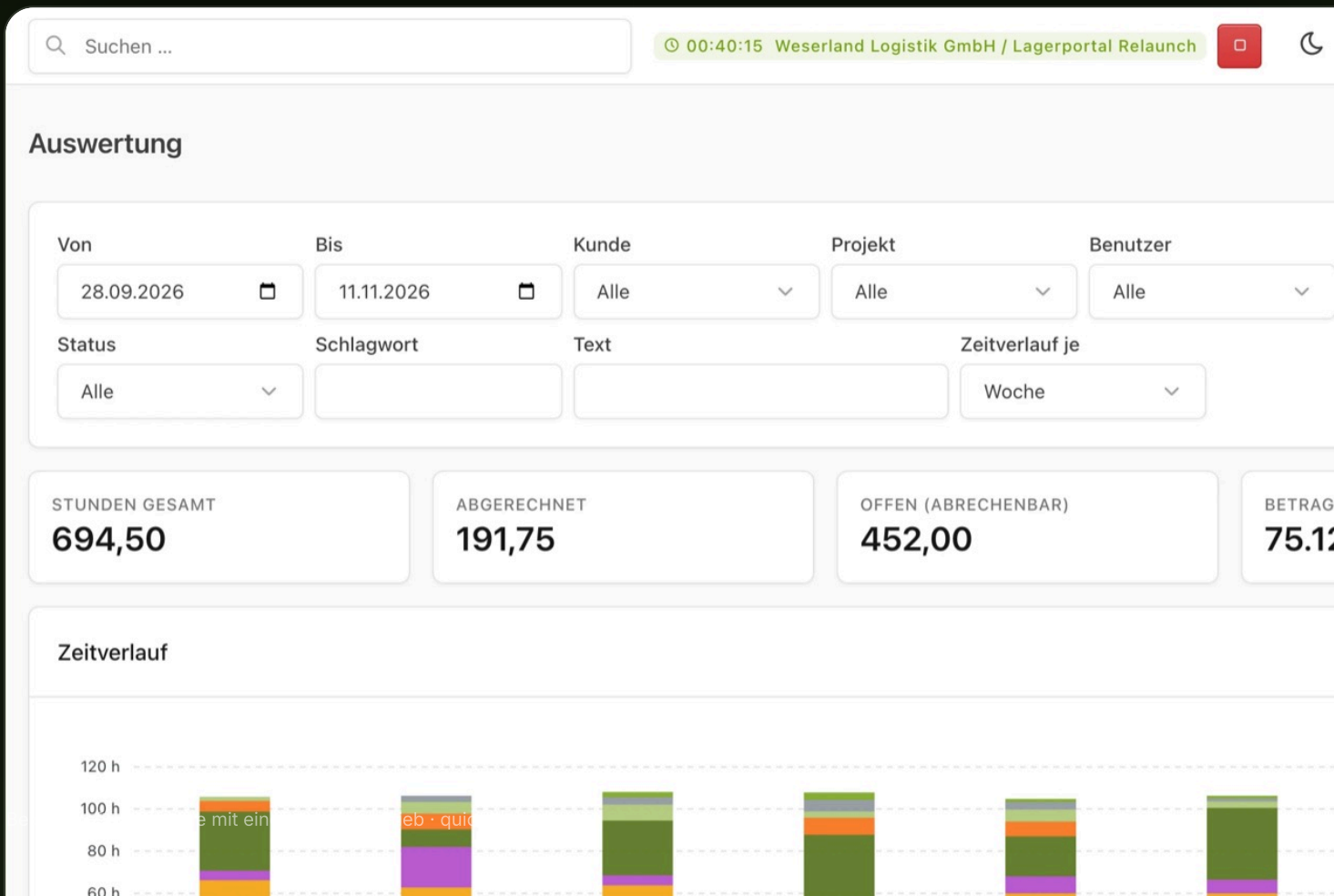
Quickvoice

FALLSTUDIE Agenturen

Acht Köpfe, ein Kalender, eine Abrechnung.

Wie eine Digitalagentur die Zeiten ihres Teams erfasst und den Monatsabschluss von zwei Tagen auf einen Vormittag bringt.



DER BETRIEB

Die Ausgangslage.

Die Agentur betreut zwanzig Kunden mit laufenden Projekten und Wartungsverträgen. Am Monatsende wird jede Stunde dem richtigen Projekt zugeordnet und berechnet.

BETRIEB	TEAM	KUNDEN	ABRECHNUNG
Digitalagentur GmbH	**8 Personen** Design, Entwicklung, Beratung	**20 aktive** mit mehreren Projekten	**nach Aufwand** monatlich je Projekt

Zeiten an drei Orten

Manche tragen in eine Tabelle ein, andere in ein Ticketsystem, einige schicken eine E-Mail.

Stunden gehen verloren

Was nicht rechtzeitig gemeldet wird, wird nicht berechnet. Niemand weiß, wie viel das ist.

Monatsabschluss dauert Tage

Die Geschäftsführung sammelt Zeiten ein, fragt nach, tippt sie in Rechnungen ab.

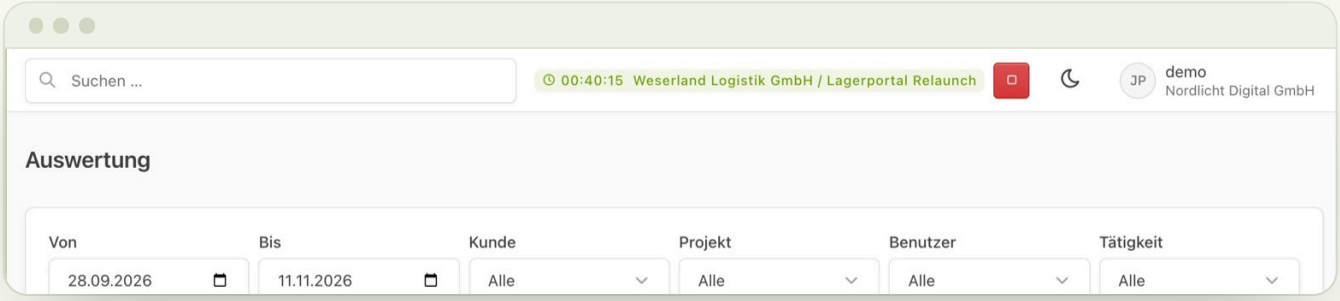
Kein Blick aufs Projekt

Wie viele Stunden ein Projekt schon verbraucht hat, lässt sich nur mühsam zusammenzählen.

KURZ GESAGT

Das eigentliche Problem

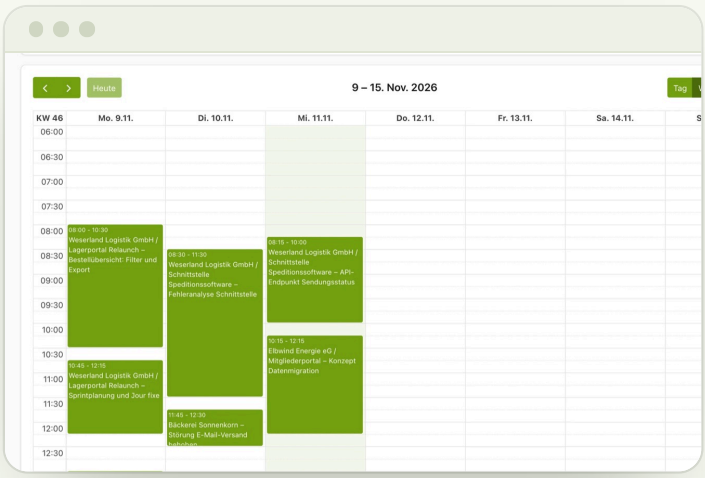
Die Zeiten liegen nicht dort, wo abgerechnet wird. Jede Übertragung kostet Arbeit und ist eine Gelegenheit, Stunden zu verlieren.



DIE LÖSUNG

So läuft es mit Quickvoice.

Drei Schritte, die den Alltag des Betriebs verändern.



01

Alle erfassen an einer Stelle

Jedes Teammitglied bekommt einen Zugang mit der Rolle „Nur Zeiterfassung“ und trägt Zeiten im Kalender ein, auf Kunde, Projekt und Tätigkeit.

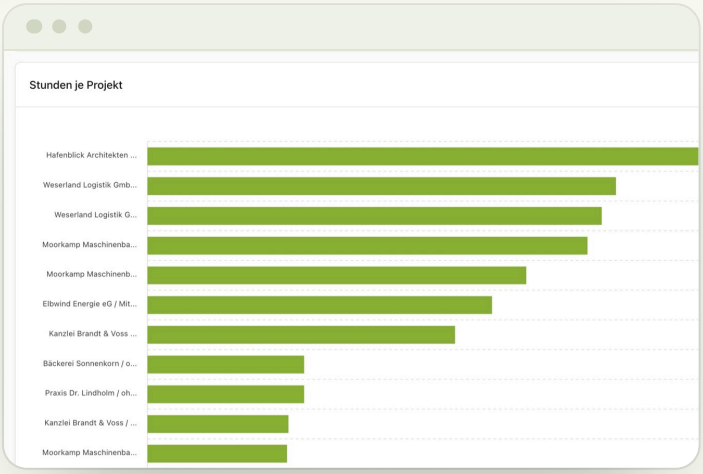
- ✓ Mitarbeiter sehen nur eigene Zeiten, keine Stundensätze
- ✓ Auch per Kimai-App auf dem Telefon

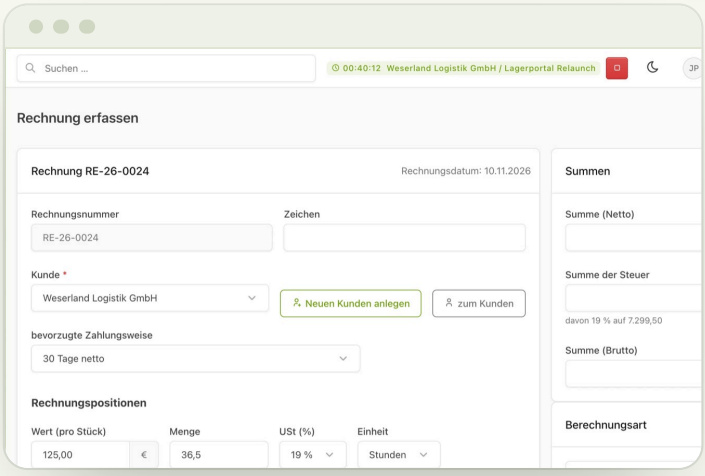
02

Auswertung statt Nachfragen

Die Auswertung zeigt Stunden je Kunde, Projekt und Person: abrechenbar, abgerechnet und offen, als Diagramm und Tabelle.

- ✓ Offene Stunden auf einen Blick
- ✓ CSV-Export als Stundennachweis





03

Abrechnen je Kunde

In der Rechnung holt „Stundenlisten laden“ alle offenen Zeiten des Kunden. Der Positionstext nennt Datum, Projekt und Tätigkeit.

- ✓ Angebote werden mit einem Klick zu Aufträgen und Rechnungen
- ✓ Abgerechnete Zeiten sind gegen Änderung gesperrt

DAS ERGEBNIS

Was der Betrieb gewinnt.

Weniger Schreibarbeit, keine verlorenen Stunden, Rechnungen, die sich selbst erklären.

12 Std.
weniger Aufwand für den Monatsabschluss

1.710 €
mehr Umsatz, wenn nur 2 % der Stunden nicht mehr verloren gehen

49,90 €
kostet das Paket Premium im Monat

Annahmen des Rechenbeispiels: Monatsabschluss bisher 16 Stunden, mit Quickvoice 4 Stunden. 900 abrechenbare Stunden im Monat zu 95 €; 2 % davon sind 18 Stunden.

GENUTZTE FUNKTIONEN

- **Rolle „Nur Zeiterfassung“** für das ganze Team
- **Projekte je Kunde** mit eigener Auswertung
- **Stunden abrechnen** mit einem Klick
- **Angebote und Aufträge** ohne Abtippen
- **API** für Anbindung an eigene Werkzeuge

PASSENDES PAKET

Premium

49,90 € pro Monat

Unbegrenzt Benutzer mit Vollzugriff und bis zu 20 Benutzer nur für die Zeiterfassung.

30 Tage Geld-zurück-Garantie.

Jetzt starten: quickvoice.de/preise

